

04.12.2023

Kleine Anfrage 3031

der Abgeordneten Enxhi Seli-Zacharias und Klaus Esser AfD

Irritierender Bürgerdialog in Düsseldorf – Hintergründe der Bürgerinformationsveranstaltung zur geplanten Zentralen Unterbringungseinrichtung (ZUE)

Das Land NRW forciert aktuell den Ausbau eigener Unterbringungskapazitäten für Asylbewerber und Migranten in Zentralen Unterbringungseinrichtungen (ZUE) – so auch am Standort Düsseldorf-Schwannstraße 12. Hierzu wurde von Seiten der Bezirksregierung Düsseldorf am 16. November 2023 zu einer Bürgerinformationsveranstaltung geladen.¹ Anwohner sprachen auch uns gegenüber im Zusammenhang mit dieser Veranstaltung von einem reinen „Beschwichtigungsprogramm“, u. a., weil zum Ende der Veranstaltung die Diskussion trotz zahlreicher offener Wortbeiträge einfach abgewürgt wurde.²

In einem ehemaligen Bürogebäude sollen 640 Personen unterkommen. Bereits Ende Oktober wurde die Vertragsunterzeichnung der Bezirksregierung mit einem Investor verkündet. Die Laufzeit soll achteinhalb Jahre betragen. Die Informationsveranstaltung fand folglich erneut erst zu einem Zeitpunkt statt, an dem alles in trockenen Tüchern war. Die Anwohner fühlen sich von daher zurecht übergangen und haben Angst um ihre Sicherheit. Dabei geht es auch um die weitere Nutzungsmöglichkeit angrenzender Spielplätze. Bei den Bewohnern soll es sich – wie die Bezirksregierung bereits jetzt zugeben muss – zu 70 % um Männer aus Syrien, Afghanistan und der Türkei handeln.³

Für weitere Aufregung sorgte die Bekanntgabe, dass die Stadt Düsseldorf in unmittelbarer Nähe eine weitere kommunale Großunterkunft plant. Die Bewohner zahlreicher Neubauten im Viertel, darunter viele Familien, befürchten zu Recht, dass sich ihr vertrautes Umfeld in naher Zukunft dramatisch verändern wird. Die Tatsache, dass die Bürger ohne eine Flugblattaktion der AfD vermutlich noch wesentlich später von den Plänen erfahren hätte, zeugt dabei von einer gewissen Respektlosigkeit gegenüber dem Souverän. Zusätzlich zur geschilderten Veranstaltung soll es – kurz vor der Einweihung der ZUE – nur noch einen „Tag der offenen Tür“ geben. Auch hierin zeigt sich eine irritierende Geringschätzung gegenüber den betroffenen Anwohnern.⁴

¹ Vgl. Zentrale Unterbringungseinrichtung in Düsseldorf: Bezirksregierung lädt zur Bürgerinformation ein | Bezirksregierung Düsseldorf (nrw.de)

² Vgl. Gigantischer Asyl-Komplex in Düsseldorf – Anwohner sauer: „Unser Stadtteil wird zum Brennpunkt“ | NIUS.de

³ Ebd.

⁴ Ebd.

Bei der geplanten kommunalen Einrichtung handelt es sich ebenfalls um ein altes Bürogebäude, diesmal am Standort Kennedydamm 19. Die Entfernung zum Standort Schwannstraße 12 beträgt Luftlinie nur etwa 250 Meter.⁵

Die Größe der Immobile am Standort Kennedydamm 19 mit einer Mietfläche von 11.750 m² gegenüber 8.000 m² am Standort Schwannstraße 12 lässt vermuten, dass hier ca. 800 weitere Personen untergebracht werden sollen. Die Entfernung zur Synagoge beträgt übrigens keine 500 m, was der Angelegenheit eine zusätzliche Brisanz verleiht.

Wir fragen daher die Landesregierung:

1. Inwiefern erfolgte eine Abstimmung seitens des Landes NRW bzw. der Bezirksregierung Düsseldorf mit der Stadt Düsseldorf vor dem Hintergrund der Errichtung von zwei Großunterkünften in unmittelbarer Nähe?
2. Inwiefern interessiert sich die Landesregierung für die Belange der direkt betroffenen Anwohner von zukünftig gleich zwei Großunterkünften, vor dem Hintergrund, dass die Informationsveranstaltung erst nach der Vertragsunterzeichnung stattfand und lediglich noch ein „Tag der offenen Tür“ stattfinden soll?
3. Zu welchem Zeitpunkt sollten die betroffenen Anwohner ursprünglich über die ZUE informiert werden, wenn keine Information seitens der AfD Düsseldorf erfolgt wäre?
4. Inwiefern gab es im Vorfeld der Planungen Kontakte zur Jüdischen Gemeinde Düsseldorf?
5. Wie begegnet die Landesregierung der Gefahr bzw. der Sorge der Anwohner, dass das betroffene Viertel zu einem integrationspolitischen Brennpunkt wird?

Enxhi Seli-Zacharias
Klaus Esser

⁵ Vgl. [Düsseldorf: Kommt eine zweite Unterkunft für Flüchtlinge in Golzheim? \(rp-online.de\)](http://rp-online.de)